

U-1-93-2

Antragsteller*innen: Lisa Anschütz u.a.

Gegenstand: U-1 Grünes NRW – Umwelt schützen, Lebensgrundlagen erhalten (GRÜNES NRW – Umwelt schützen, Lebensgrundlagen erhalten)

Änderungsantrag U-1-93-2

- 1 "Lärmschutz voran!
2 Für uns ist Lärmschutz kein Luxusthema. Wenn Menschen und Tiere zugelärmt werden,
3 dann ist das kein gesellschaftlicher Fortschritt, sondern ein Rückschritt. Wir wollen das
4 Umweltgift Lärm konsequent mit umfassenden Strategien bekämpfen. Lärmschutz muss
5 verstärkt an der Quelle ansetzen: Gewerbe, Flugzeuge, Autos, Motorräder und Züge müs-
6 sen leiser werden. Wir geben Mensch und Natur Vorrang und wollen da wo es nötig ist
7 nachts klare Ruhezeiten. Anspruch auf Lärmschutz durch bauliche Maßnahmen und Re-
8 geln muss nicht nur bei Neu- und Ausbauten gelten, sondern verstärkt auch im Bestand.
9 Wir denken Lärm nicht Stück für Stück. Deshalb wollen wir Gesamtlärmbetrachtungen
10 für Verkehr und Gewerbe einführen, um die Belastungen insgesamt zu senken und mehr
11 Lärmschutz zu verwirklichen."

Begründung

Lärm ist ein wichtiges Thema für unsere Bürger. Seit Jahren kämpfen wir im Rhein-Sieg-Kreis für ein Nachtflugverbot am Flughafen Köln-Bonn. Die Bahn fährt auf der Rhein-strecke, der Siegstrecke und der Voreifelbahn. Diverse vielbefahrene Autobahnen durchschneiden unsere Landschaft. Wir kennen Lärm und wollen ihn minimieren.

Antragsteller*innen

Lisa Anschütz, KV Rhein-Sieg

Arnd Burgers, KV Rhein-Sieg